

Berlin, 7. Juli 2008

Leibniz-Fachhochschule, Hannover

Gründung und Trägerschaft

Die Leibniz-FH soll als unselbständige Einrichtung unter dem Dach der Leibniz-Akademie errichtet werden. Die Leibniz-Akademie ist ein eingetragener Verein, der kaufmännische Weiterbildung als Verwaltungs- und Wirtschaftsakademie und duale Ausbildungsgänge als Berufsakademie betreibt. Die dualen Ausbildungsgänge sollen als Studiengänge in die Leibniz-FH überführt werden und die Berufsakademie damit auslaufen.

Geplantes Studienangebot

Ein B.A. in Business Administration und ein B.Sc. in Wirtschaftsinformatik sollen aus der Berufsakademie übernommen werden. Geplant sind zudem berufsbegleitende Angebote in diesen beiden Fächern. Auch ist eine Erweiterung um Gesundheitsstudiengänge angedacht, aber dieses Vorhaben hat noch kein beratungsreifes Stadium erlangt.

Studierende und Personal (geplant)

Zum Ende der Ausbauplanung im Jahr 2011 sollen 7,5 Vollzeitäquivalente (VZÄ) Professorinnen und Professoren insgesamt 410 Studierende betreuen. Die Studiengebühren belaufen sich in den dualen Ausbildungsgängen der Berufsakademie auf z.Z. 350 Euro im Monat, die von den Partnerunternehmen übernommen werden.

Forschung

Projekte in den Schwerpunkten Wissensmanagement und Demographischer Wandel sind anvisiert.